

Anhang A (normativ)

Mindestangaben, die in einem Baumkontrollbericht enthalten sein müssen

A.1 Allgemeine Standortbeschreibung

Allgemeine Beschreibung der bewaldeten Landstücke oder Wälder, einschließlich Artenmischung, Altersklassen, Bodentyp, allgemeine topographische Beschaffenheit und anderer vorherrschender historischer oder örtlicher Informationen:

- Zusammenfassung des Berichts einschließlich jedes verwendeten Analyseverfahrens, Ergebnissen und Empfehlungen;
- Datum der Begutachtung;
- Standortangabe (z. B. GPS-Daten);
- Name des Baumsachverständigen.

A.2 Beschreibung der einzelnen Bäume

- Liste mit Baumnummern oder anderer eindeutiger Kennzeichnung;
- Baumarten (gebräuchlicher Name ist ausreichend);
- Durchmesser der einzelnen Bäume in einer angegebenen Höhe (für gewöhnlich 1,3 m bis 1,5 m);
- geschätzte Höhe oder Höhenklasse in Meter;
- Wachstumsumgebung (Neigung des Bodens, Nähe zu anderen Merkmalen wie z. B. Wegen, usw.).

A.3 Feststellungen

- Beschreibung jeglicher Mängel oder Anomalien (wie z. B. Seuchen oder Krankheiten, starke Bewegungen des Untergrundes, Entwicklungsvorgaben durch die Anlagen des Seilgartens);
- Einzelheiten zu den Maßnahmen zur Behebung der Mängel;
- zur Bestimmung und für zukünftige Planungstätigkeiten darf eine Beschreibung der für den Seilgarten genutzten Bäume beigefügt sein;
- andere Kommentare und Beobachtungen, die für die Leitung des Seilgartens hilfreich sein können.

A.4 Zustandsbeurteilung

Ein Codesystem zur Zustandsbeurteilung eines Baumes und dessen Eignung für eine fortgesetzte Nutzung muss verwendet werden. Der verwendete Code sollte dem Leser den aktuellen Baumzustand und evtl. erforderliche Maßnahmen anzeigen. Schriftliche Berichte, die durch den Baumkontrolleur datiert und unterschrieben werden, sollten innerhalb von 28 Tagen nach der Kontrolle fertiggestellt sein und der Leitung des Seilgartens in schriftlicher und/oder elektronischer Form zugänglich gemacht werden. Jeder Hinweis einer unmittelbaren Gefahr sollte diensthabenden Verantwortlichen des Standortes mündlich vor Verlassen des Standortes berichtet werden.